

Vizepräsident Organisation und Entwicklung
Gernot Buseck
Eichenweg 2 B
35452 Heuchelheim
Tel. 0641-63647
E-Mail: vize1@hessen-volley.de



Heuchelheim, den 20.04.2023

TOP 7.1.2

Bericht des Vizepräsidenten Organisation und Entwicklung für den Verbandstag 2023 am 03.06.202 in Auerbach für den Zeitraum 2021 bis 2023

Der Tätigkeitsbericht umfasst den Zeitraum von Juni 2021 bis Mai 2023.

Auch in dieser Zeit wurde die Arbeit des Vorstandes wesentlich von der Corona-Krise beeinflusst. Leider hatte dieser Umstand auch Auswirkungen auf die personelle Zusammensetzung. Ich bedauere den Rücktritt des Kollegen Dirk Wortmann, der eine 2G-Entscheidung des Vorstandes und der Spielkommission zum Spielverkehr nicht mittragen konnte. Sein Nachfolger Jörn Schael, ein ausgewiesener Finanzfachmann, hat uns dann später aus persönlichen Gründen verlassen. Dies hat uns insbesondere im Projekt „Go!Volley“ weit nach Hinten geworfen.

Im Rahmen einer Vorstandsentscheidung wurde mir im Juli 2021 die Organisation des Umzugs der Geschäftsstelle übertragen. Nach vielen überzogenen Angeboten von Umzugsunternehmen hat sich der Vorstand entschlossen, die Umzüge sowohl in die Otto-Fleck-Schneise, als auch in das Außenlager Dreieich, in Eigenregie durchzuführen. Dadurch wurde dem Verband Kosten in fast fünfstelliger Höhe erspart. Der Umzug wurde pünktlich zum 30.09.2021 abgeschlossen. Nach wie

vor bin ich von der Richtigkeit dieser Umzugsentscheidung überzeugt. In Zeiten einer zunehmenden Digitalisierung der Arbeitswelt ist das Vorhalten einer großen Bürofläche nicht mehr notwendig und würde eine dauerhafte und unangemessene wirtschaftliche Belastung für den Verband darstellen. Im Rahmen des Umzuges waren danach alle Versicherungsverhältnisse auf die neue Büro- und Lagersituation zu überprüfen und entsprechend zu ändern.

Der zweite große Tätigkeitsbereich, der noch nicht abgeschlossen ist, war die Umsetzung des Themas „Kindeswohl im Sport – Verbände und Internate“. Dazu hat der HVV eine Kooperationsvereinbarung (muss über den 31.03.2023 verlängert werden) mit der Hessischen Sportjugend abgeschlossen, für die es galt diese mit Leben zu erfüllen. Bei der Erstellung eines notwendigen Schutzkonzepts steht der Kinderschutzbund Hessen, namentlich Frau Kunz, hilfreich zur Seite. Die Mitarbeit an einer entsprechenden Arbeitsgruppe gestaltete sich von Seiten des HVV, in Ermangelung von Interessierten für dieses Thema, sehr schwierig. Vor diesem Hintergrund konstituierte sich eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des Vorstandes und der Landestrainer. Mittlerweile sind die Fragen zur Erstellung einer Risikoanalyse an die Zielgruppen (Kinder- und Jugendliche, Eltern und Trainer) formuliert. Hier hat ein neuer Vorstand des HVV zukünftig sicherlich einen Arbeitsschwerpunkt um das Projekt erfolgreich zu beenden.

Ansonsten waren die letzten beiden Jahre, analog zu den Vorjahren, vielfach durch Terminübernahmen für den HVV-Vorstand gekennzeichnet. Dabei stand für mich die Verbindung zum Landessportbund Hessen im Vordergrund, der gerade in der Pandemie wesentliche Serviceleistungen für die Mitgliedsvereine- und Verbände vorgehalten hat.

Neben der Teilnahme an 16 Vorstandssitzungen (teilweise online), 3 Präsidiumssitzungen, sowie einem GO!Volley-Treffen (Planung Re-Start) und einem Bezirkstag, waren dies auch zwei Sitzungen des Hauptausschusses des Landessportbund Hessen sowie dem Sportbundtag am 25.06.2022. Im Rahmen der Mitgliederversammlung des DVV am 19.11.2022 wurde ich zum Kassenprüfer bestellt. In dieser Funktion wurde von mir, zusammen mit einem Kollegen aus Thüringen, die Prüfungsberichte des DVV für 2021 und der Stiftung Deutscher Volleyball für 2022 erstellt.

Entsprechend meiner Ankündigung im Tätigkeitsbericht 2021 endet mit diesem Verbandstag meine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit für den HVV. Nach insgesamt 22 Jahren in verschiedenen Verbandsfunktionen stehe ich für eine weitere Amtszeit nicht mehr zu Verfügung.

Mein Dank gilt für die vergangenen 6 Jahre allen Kolleginnen und Kollegen aus Vorstand und Präsidium für eine sehr angenehme und konstruktive Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank geht an die hauptamtlichen Kräfte unserer Geschäftsstelle, ohne deren Einsatz, vielfach über das normale Maß hinaus, dieser Verband im Speziellen und unsere Sportart Volleyball im Allgemeinen in Hessen nicht so erfolgreich wirken könnte. In diesen Dank möchte ich besonders die frühere Geschäftsführerin des HVV, Frau Müller-Behrends, einschließen. Möglicherweise hätte mehr geleistet werden müssen. Im Rahmen unserer personellen Ausstattung, auch im Vorstand und im Präsidium, war dies jedoch nicht möglich.

Ich wünsche dem Verband in Zukunft von Herzen alles Gute.

Gernot Buseck

Vizepräsident Organisation und Entwicklung